

Bezirksgruppe Tübingen - Besuch bei der BARAL Geohaus-Consulting Aktiengesellschaft (25.07.2019)

Zur Fachveranstaltung der DVW-Bezirksgruppe Tübingen am 25. Juli 2019 beim Systemhaus BARAL in Reutlingen kam bei hochsommerlichen Außentemperaturen von fast 40°C eine kleine, aber feine Gruppe von 10 (ausschließlich männlichen) Kollegen zusammen.

Wilfried Gekeler, Vorstand der BARAL AG, begrüßte die Gäste und stellte sein Haus vor. Dabei schlug er den Bogen von der historischen Entwicklung der Firma über das aktuelle Dienstleistungsangebot bis hin zu den Trends und Zukunftsperspektiven der BARAL AG und der GIS-Branche allgemein.

Die Ursprünge der BARAL Geohaus-Consulting AG gehen auf das 1938 gegründete Vermessungsbüro Volk zurück, aus dem sich in wechselnden Rechtsformen und Strukturen nach und nach ein namhafter Geoinformationsdienstleister entwickelte (seit 2006 ist die Sparte Vermessung unter der Leitung von Dieter Baral ausgegliedert). Heute ist die BARAL AG als führendes GIS-Applikationshaus für die öffentliche Verwaltung sowie für die Ver- und Entsorgungswirtschaft in Baden-Württemberg aufgestellt. Es bietet Standard-Anwendungen und maßgeschneiderte Lösungen auf Basis der ArcGIS-Produktfamilie von ESRI sowie Applikationen der Partnerunternehmen AED-SICAD und AED-SYNERGIS. Die Kundschaft besteht überwiegend aus Energieversorgungsunternehmen, Landkreisen und Kommunalverwaltungen. Eine besondere Stärke von BARAL, die sich in der letzten Zeit auch in wirtschaftlich turbulenten Phasen positiv auswirkte, ist die stabile regionale Verankerung auf dem baden-württembergischen Markt.

Wilfried Gekeler und seine Mitarbeiter Wolfgang Hanle, Teamleiter Kommunal, und Nadja Ohse, Masterstudentin, führten den Besuchern der Fachveranstaltung wegweisende Anwendungslösungen vor. Beeindruckend sind für Kenner älterer wie zeitgemäßer GIS-Benutzeroberflächen die heutigen WebGIS-Lösungen, die nicht nur Daten unterschiedlicher Herkunft und technischer Implementierung aus Sicht des Benutzers reibungslos zusammenführen, sondern auch unaufhaltsam auf dem Weg in die Visualisierung



(mindestens) der dritten Dimension sind. Für den unterhaltsamen Höhepunkt der Veranstaltung sorgte dann eine Augmented-Reality-Demo. Verschiedene Kollegen durften sich die VR-Brille überziehen und in ein begehbare, interaktives 3-D-Stadtmodell eintauchen.

Ungeahnte Einblicke und Eindrücke vermittelte den experimentierfreudigen Teilnehmern die Virtual-Reality-Brille.

Das Ende des Bezirksgruppentreffens bildete, im Kontrast zu den vorherigen Ausflügen in virtuelle Räume, ein eher bodenständiger Programmpunkt: Bezirksgruppenvorsitzender Tillmann Faust ehrte die anwesenden DVW-Kollegen, die 2019 ein rundes Mitgliedschaftsjubiläum feiern können. Jörg Koffmane für 10 Jahre sowie Otto Bogenschütz und - last but not least - ein überraschter Wilfried Gekeler jeweils für 25 Jahre erhielten eine Ehrungsurkunde des Landesvereins sowie je eine DVW-Tasse der Edition 2019 und ein Weinpräsent.



Bei der Übergabe der Ehrungen freuen sich (von links nach rechts) Otto Bogenschütz, Jörg Koffmane, Tillmann Faust und Wilfried Gekeler.

Ein besonderer Dank gilt unserem gastfreundlichen Bezirksgruppenmitglied und Firmenchef Wilfried Gekeler für die Organisation der rundum gelungenen Fachveranstaltung.

Tillmann Faust
Bezirksgruppe Tübingen, Vorsitzende

Bilder: © DVW Baden-Württemberg e.V.